

20.4.2024

Max Nagl gewinnt am Samstag beim Saisonstart in Fürstlich Drehna

- Nagl gewinnt ersten Lauf des ADAC MX Masters vor Töndel und Jacobi
- Nicolai Skovbjerg siegt nach Aufholjagd im ADAC MX Youngster Cup
- Ryan Oppliger setzt sich im Auftaktrennen des ADAC MX Junior Cup 85 durch

Fürstlich Drehna. Bei wechselhaftem Wetter und guten, aber fordernden, Rennbedingungen begann am Samstag die zwanzigste Saison des ADAC MX Masters traditionell in Fürstlich Drehna. Aus den drei ausgetragenen Wertungsläufen des Tages gingen beim ADAC MX Masters Max Nagl (D/KMP-Honda-Racing powered by Krettek), im ADAC MX Youngster Cup Nicolai Skovbjerg (DK/Wozniak MX Racing Team) und im ADAC MX Junior Cup 85 Ryan Oppliger (CH/Oppliger Racing Sàrl) als Sieger hervor. Im ADAC MX Junior Cup 125 startet Aron Katona (HU/HTS KTM) von der Pole-Position in die Wertungsläufe am Sonntag.

ADAC MX Masters: souveräner Laufsieg von Max Nagl

Der amtierende ADAC MX Masters-Champion Max Nagl begann seine Saison so, wie er die vorige beendete: mit dem Red Bull Holeshoot ging er im ersten von drei Wertungsläufen am Wochenende vor Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team), Cornelius Töndel (NO/Schmicker Racing), Henry Jacobi (D/KTM Sarholz Racing Team) und Adam Sterry (GB/Schmicker Racing) an die Spitze. Ludwig musste in der ersten Runde Töndel und im zweiten Umlauf Jacobi sowie den LS2 Best Qualifier Maximilian Spies (D/Kosak Racing Team) passieren lassen. In der dritten Runde übernahm Spies von Jacobi den dritten Platz, fiel nach einem Sturz jedoch auf die siebte Position zurück. Töndel ging über eine lange Zeit das Tempo an der Spitze mit, doch in der zweiten Rennhälfte arbeitete Nagl bis ins Ziel einen Vorsprung von rund 16 Sekunden vor dem Norweger heraus. Spies attackierte nach einer Aufholjagd in der Schlussphase Jacobi erneut, musste aber mit dem vierten Platz vor Sterry zufrieden sein. Jordi Tixier (F/KMP-Honda-Racing powered by Krettek) trat nach einer Verletzung, die er sich in der Qualifikation zugezogen hatte, nicht zum ersten Lauf an.

„Beim Start ging ich ein hohes Risiko ein, das sich mit dem Red Bull Holeshoot ausgezahlt hat. Auch wenn ich einen Start-Ziel-Sieg einfuhr, war es kein einfaches Rennen, denn ich konnte die Gegner hinter mir zunächst nicht distanzieren. Zudem hatte ich etwas mit harten Armen zu kämpfen, wie vermutlich die meisten von uns. Ich bin zufrieden mit dem Auftakt“, so Nagl beim Siegerinterview.

ADAC MX Youngster Cup: Nicolai Skovbjerg prescht an die Spitze

Auch im ADAC MX Youngster Cup ging mit Dave Kooiker (NL/Schmicker Racing) der Red Bull Holeshoot an einen Fahrer mit der Startnummer zwölf. Ihm folgten Jan Krug (D/SixtySeven Racing Husqvarna), Maxime Grau (F/WZ-Racing KTM), Bradley Mesters (NL/Kosak Racing Team) und William Kleemann (DK/Schmicker Racing). Nico Greutmann (CH/Cat Moto Bauerschmidt Husqvarna) spurtete nach der ersten Runde auf den vierten Platz vor. In der dritten Runde verdrängte er Mesters vom dritten Rang, ging jedoch kurz danach zu Boden. Mesters setzte sich in der fünften Runde auf Platz zwei vor Krug und fuhr schnell ans Hinterrad des Führenden Kooiker heran. In der ersten Rennhälfte hatte sich Skovbjerg vom 13. Platz auf die sechste Position vorgefahren, um bereits zwei Runden später die Führung vor Mesters zu übernehmen. Kooiker fiel in dieser Rennphase schnell von der Spitze zurück.

Presseinformation



Edwards Bidzans (LV/KMP-Honda-Racing powered by Krettek) fuhr nach dem zwölften Platz nach der Startphase ähnlich wie Skovbjerg stark nach vorne und verdrängte zwei Runden vor Schluss Mesters vom zweiten Rang. Grau und Rasmus Pedersen (DK/Rhino Racing Team) rundeten die Top-Fünf ab.

ADAC MX Junior Cup 125: Katona auf der Pole Position

Im ADAC MX Junior Cup 125 ging es am Samstag um die Qualifikation für die zwei Wertungsläufe am Sonntag. Im Zeittraining fuhr Aron Katona die schnellste Zeit und darf sich morgen als Erster den Startplatz vor Maximilian Ernecker (A/F4E Gasgas Junior Racing) und Jonathan Frank (D/Becker Racing) aussuchen.

ADAC MX Junior Cup 85: Ryan Oppliger setzt sich gegen Lucas Leok durch

Lucas Leok (EST/Team #111) spurtete mit einem deutlichen Red Bull Holeshoot vor Moritz Ernecker (A/HSV Ried Racing Team), Kenzo Jaspers (NL/AK-Bouw Hutten Metaal Junior Team), Ryan Oppliger und Storm Maymann (DK/Maymann Motorsports) in Führung. Doch in der dritten Runde gab er die Spitzenposition an Oppliger ab, der sich fortan kontinuierlich vom Rest des Feldes absetzte, um mit fast zehn Sekunden Vorsprung vor Leok zu gewinnen. Emil Ziemer (D/Motobike Racing Team) preschte nach dem Start innerhalb von vier Runden von Position 18 auf den vierten Rang vor. Bei Halbzeit übernahm er von Ernecker den dritten Rang. Ab diesem Zeitpunkt änderten sich die Positionen in den Top-Fünf nicht mehr. Oppliger gewann vor Leok, Ziemer, Ernecker und Oliver Jüngling (D/ADAC Hessen-Thüringen MX Rookie Team).

Das Re-Live des ersten Renntages ist auf dem ADAC Motorsport YouTube-Kanal unter <https://www.youtube.com/live/LdF2DEskKxg> zu erreichen. Der Livestream mit allen Rennen vom Sonntag beginnt um 09.50 Uhr und ist unter <https://www.youtube.com/live/cNk8L7SCeOU> anzuschauen. Das digitale Programmheft sowie Zeitpläne und Starterlisten stehen unter adac.de/mx-masters zum Download zur Verfügung.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport